

Presseinformation

4. Mai 2010

Restaurierung von Maria Taferl wird heuer abgeschlossen

LH Pröll: Seit 350 Jahren ein Ort der Kraft und des Gebets

Nach mehreren Renovierungsetappen können die Arbeiten an der Wallfahrtskirche von Maria Taferl heuer abgeschlossen werden. Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat die NÖ Landesregierung in ihrer heutigen Sitzung einem Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 214.500 Euro zugestimmt.

„Maria Taferl ist seit 350 Jahren ein Ort der Kraft und des Gebets. Der Finanzierungsbeitrag des Landes Niederösterreich soll einen substanziellen Beitrag zur Innenrestaurierung der Basilika Maria Taferl als bedeutendstem Wallfahrtsort Niederösterreichs leisten“, so Landeshauptmann Pröll.

Im September des heurigen Jahres wird das 350-jährige Gründungsjubiläum der Basilika und Wallfahrtskirche Maria Taferl gefeiert. Daher wurde in den vergangenen sechs Jahren die Innensanierung der Basilika vorangetrieben. Mit einer siebenten und letzten Etappe soll das Projekt im heurigen Jahr abgeschlossen werden.

So sind für 2010 die Fertigstellung der Restaurierung der Orgel, die Restaurierung mehrerer Ölgemälde sowie die Erweiterung des historischen Kirchenbankbestandes in Abstimmung mit dem Altbestand geplant. Der Windfang unter der Orgelempore wird erneuert. Zudem soll die zur Donau gewandte Südfassade mit den beiden Türmen einer Fassadensanierung unterzogen werden, da sich hier Witterungsschäden zeigen und punktuelle Steinausbrüche bei den Gesimsen festzustellen waren. Außerdem werden alle Verblechungen überprüft und bei Bedarf punktuell erneuert.

Die Gesamtkosten für die Sanierungsarbeiten im Jahr 2010 werden auf 650.000 Euro geschätzt. Das Land Niederösterreich übernimmt ein Drittel dieser Kosten.